

Bericht Regionsschulsportbeauftragter 2019

Wieder gibt es aus meinem Resort leider nicht viel zu berichten – dies wird vermutlich den intensiven und zeitaufwendigen Fusionsarbeiten TTVR/RTTV geschuldet sein und natürlich auch der Tatsache, dass die Stelle des Verbandsschulsportbeauftragten auch in diesem Sportjahr vakant geblieben ist. So fehlte der Input der Verbandsseite und es wurden keine finanziellen Mittel für Schulsportaktionen in Aussicht gestellt. Ich denke aber positiv und gehe davon aus, dass mit Abschluss der Fusion auch die Stelle des Schulsportbeauftragten auf Verbandsebene wieder besetzt wird und dann neue Ideen entwickelt werden. Wir können es uns auch wirklich nicht leisten im Bereich Schulsport auf der Stelle zu treten, denn aus meiner Sicht gibt es kein besseres Forum für die Mitgliedergewinnung. An meiner Schule reichte ein einfaches Verteilen eines Flyers (kostenloses Schnupperkursangebot) aus, um die Kids in die Halle zu bringen. Dort gilt es dann anzusetzen und ein qualitativ hochwertiges Tischtennistraining (auch mit Aktionen abseits der „Platte“) anzubieten, damit uns der Nachwuchs auch über längere Zeit erhalten bleibt. Auch wenn wir nicht alle beim TT-Sport halten können, so ist es doch ein lohnender Weg ...denn das Schöne an unserer Sportart ist ja, dass man sie in der Regel bis ins hohe Alter ausüben kann und so bleibt ein in jungen Jahren gewonnenes Mitglied nicht selten viele Jahrzehnte Mitglied und kann sich dann wiederum im Verein einbringen...

In diesem Sinne darf ich die Vereine weiterhin motivieren Kontakt mit den zuständigen Schulen – gerne auch mit meiner Hilfe – aufzunehmen.

Recht herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die mich im zurückliegenden Jahr in der Ausübung meiner Funktion unterstützt haben.

Mit sportlichen Grüßen

Volker Bernd

Regionsschulsportbeauftragter